

## SOSENHEIMER SPITZEN

### Es wird kein echtes Duell von Mathias Schlosser

Nächstes Jahr im Herbst werden ein neuer Bundes-tag und danach ein neuer Bundeskanzler gewählt. Doch während in früheren Zeiten meist schon lange vor der Wahl die Kanzlerkandidaten bekannt waren, wissen die größeren Parteien dieses Mal auch 15 Monate vor dem Umengang noch nicht, wer am Ende in den Ring steigt.

Glaubt man den Umfragen und den Stammtischen in Sossenheim, läuft es auf einen Zweikampf zwischen Markus Söder und Olaf Scholz hinaus. Doch das ist unwahrscheinlich: Denn es wird kein ernsthaftes Duell um den Spitzenjob in Berlin geben. Die SPD dümpelt bei 15 Prozent und hat damit keinerlei erkennbare Machtoption, auch wenn viel mehr Menschen Olaf Scholz gut finden.

Bundeskanzler wird ziemlich sicher wieder der Unions-Kandidat. Und weil das so ist, kann es sich die CDU auch leisten, den derzeit beliebtesten Anwärter, Markus Söder, auszubremsten. Selbst ein Leichtmatrose wie Armin Laschet, ein gealterter Konservativer wie Friedrich Merz oder ein nahezu bedeutungsloser Norbert Röttgen würden es als CDU-Kandidaten bis ins Kanzleramt schaffen.

Einzig die Grünen könnten mit SPD und Linken als Juniorpartner in die Nähe einer Kanzlermehrheit kommen. Wenn es also überhaupt zu einem Zweikampf kommen wird, wird er nicht Söder gegen Scholz lauten, sondern Laschet gegen Habeck.



Die Sossenheimer Kerbebur-schen und -mädchen Marius und Katharina Mager (links) sowie Vereinsvorsitzender Michael Schneider positionieren sich schon einmal auf dem unteren Kerbplatz für das Open-Air-Event der Kerbebur-schen im August. Foto: Krüger

## Website macht keine Pause

Das Sossenheimer Wochenblatt macht Sommerpause.

Die Ausgabe in Kalenderwoche 32 am 6. August entfällt. Das nächste gedruckte „Blättchen“ erscheint am Donnerstag, 20. August. Die Internetseite [www.sossenheimer-wochenblatt.de](http://www.sossenheimer-wochenblatt.de) wird aber auch während der Sommerpause aktualisiert, so dass Sie sich auch in den nächsten vier Wochen täglich über aktuelle lokale Neuigkeiten informieren können. **red**

## Büro bleibt zu

Die Geschäftsstelle der SG Sossenheim ist noch bis einschließlich 14. August geschlossen.

Nach den Sommerferien sind die Mitarbeiter der Geschäftsstelle der SG Sossenheim wieder zu den üblichen Öffnungszeiten in der Westerbachstraße 274 erreichbar. **red**

## Aktion „Alles Müll oder was?“

Kinder für Umweltthemen zu begeistern ist das Ziel einer Nachbarschaftsinitiative aus der Carl-Sonnenschein-Siedlung und der Kindertagesstätte 125.

Mit ihren Müllsammel- und Aktionstagen von Juli bis Dezember wollen die Organisatoren die Kinder motivieren, Verantwortung für das eigene Umfeld zu übernehmen. An den insgesamt zehn Müllsammeltagen gehören auch Spiel und Spaß mit Überraschungseffekt dazu. Zusätzlich bietet der Verein „Umwelt Lernen e. V.“ am 12. August an drei Aktionstagen unter dem Motto „Alles Müll oder was?“ unterschiedliche Werkstätten an.

Am Sonntag, 26. Juli, startet das Projekt um 16 Uhr mit seiner ersten zweistündigen Müllsammelaktion. Treffpunkt ist der mittlere Spielplatz in der Carl-Sonnenschein-Siedlung. Weitere Müllsammeltermine richten die Kitas der Siedlung jeweils freitags von 14.30 Uhr bis 17 Uhr aus. Die Termine sind 7. August, 11. September, 9. Oktober, 6. November und 4. Dezember. Die Sonntags-Termine von 16 bis 18 Uhr am 23. August, 20. September, 18. Oktober und 15. November organisiert die Nachbarschaftsinitiative. Zu jeder Müllsammelaktion gehören auch Spaßaktionen.

Unter dem Motto „Alles Müll oder was?“ ergänzt der Verein „Umwelt Lernen“ die Aktionen mit unterschiedlichen Werkstätten. Vom 12. bis 14. August können die Kinder jeweils von 10 bis 13 Uhr auf dem mittleren, städtischen Spielplatz lernen, wie sie selbst Papier schöpfen können oder wie „Upcycling“ funktioniert. Der Eintritt ist frei. Damit vorgegebene Abstände eingehalten werden können, wird um eine Voranmeldung beim Quartiersmanagement „Soziale Stadt Sossenheim“ per E-Mail an [zlatica.nizanska@stadtberatung.info](mailto:zlatica.nizanska@stadtberatung.info) oder telefonisch unter 069/21002061 bis zum 5. August gebeten. **red**

# Feiern nur im Auto

## Sossenheimer Kerbebur-schen veranstalten Mitte August ein großes „Auto-Spektakel“

Die Sossenheimer Kerbebur-schen laden zu einem dreitägigen „Drive-in-Festival“ auf den Sossenheimer Kerbplatz ein. Start ist am Freitag, 14. August. Unter anderem mit dem dabei sind „Mallorca-Star“ Lorenz Büffel, alias „Johnny Däpp“, die Partyband „The Gypsies“ und die Band „Vulkan Express“.

„Vergessen wir für einen Moment ‚Together at home alone‘ und machen den heimischen Konzertabend wieder zu einem echten Gemeinschaftserlebnis, live, echt, hautnah und völlig risikofrei“,

meint der Vorsitzende der Sossenheimer Kerbebur-schen, Michael Schneider. Trotz anhaltender Corona-Pandemie müssen die Kulturbegeisterten der Region also nicht auf Live-Events verzichten, wenn auch in ungewöhnlicher Form, denn die Veranstaltungen müssen – nach dem Vorbild der Autokinos – im Fahrzeug erlebt werden. Als Alternative bietet der Veranstalter des Formats „Sossenheimer-Open-Air“ eine limitierte Anzahl von Biertisch-Tickets für die Veranstaltung an.

Mit dem „Sossenheimer-Open-Air-Drive-in-spezial“ wollen die Kerbebur-schen

eine Basis für Corona-konforme Live-Events schaffen. Gemeinsam mit einem professionellen Eventdienstleister haben sie ein Programm für den Kerbplatz entwickelt. An oberster Stelle steht für sie als Veranstalter die Einhaltung aller temporären Abstands- und Verhaltensregeln im öffentlichen Raum. Wer dabei sein will, muss diese Regeln beachten. „Aber wir sind zuversichtlich, dass alle Veranstaltungstage problemlos ablaufen werden.“

Wir sind gut vorbereitet und die Bevölkerung wurde in den letzten Wochen bei dem

Thema stark sensibilisiert“, sagt Kerbebur-schen-Chef. Eine „gewaltige Open-Air-Arena“ werde am heimischen Kerbplatz entstehen. Herzstück bildet die zehn Meter breite und 9,5 Meter hohe „Frankfurter Volksbank Bühne“. Am Freitag, 14. August, startet das Open-Air-Format mit einer „Mallorca Party“ und Stargast „Lorenz Büffel“. Am Samstag, 15. August, veranstalten „The Gypsies“ ein Live-Konzert.

Besonders freut die Kerbebur-schen, dass sie gemeinsam mit dem Quartiersmanagement „Soziale Stadt Sossenheim“ und den Kirchengemeinden sowie dem örtlichen Vereinsring als Sprachrohr der Vereine am Sonntag, 16. August, einen weiteren separaten Veranstaltungstag schaffen konnten. Den „Tag der örtlichen Vereine“. Dort findet ab 10.30 Uhr zunächst ein Open-Air-Gottesdienst statt. Darauf folgt ein Rahmenprogramm örtlicher Vereine, welches ab 12 Uhr in den Frühschoppen mit der Band „Vulkan Express“ mündet.

Durch die städtische Unterstützung sowie der finanziellen Mithilfe der Kirchengemeinden und des Vereinsrings könne man den Sonntag bei freiem Eintritt anbieten. Unter dem Motto „wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ werden die Ticketkategorien für den Sonntag vergeben.

Der Besucher hat an allen Veranstaltungstagen die Auswahl zwischen dem Standard-Autoticket für maximal vier Personen, und dem Comfort-Autoticket für maximal vier Personen mit Bereitstellung eines Bistrotisches. Neben den Autotickets besteht in limitierter Anzahl die Möglich-

**Gold + Silber**  
Ankauf in Frankfurt  
Handarbeitsstelle/Bestellshop  
Alt-Sossenheim 36  
Sofort Bargeld für Zahngold,  
Schmuck, Ringe, Münzen.  
In Zusammenarbeit  
mit NEW ICE Deutschland GmbH  
35 Jahre Goldankauf  
Bitte Ausweis mitbringen!

**Elektro Erwin Gratzki**  
Hausgeräte-Kundendienst  
sowie Verkauf u. Montage  
(alle Marken)  
In den westlichen Stadtteilen  
ohne Anfahrtkosten!  
Eltville Straße 3  
Telefon 069/317452  
Mobiltelefon 0172/6704943

## Die Versammlung der Fußballabteilung mit Wahlen

findet am Samstag, 25. Juli 2020, um 15 Uhr in der Gaststätte am Sportplatz in der Westerbachstraße 274a statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.



Wir hören pflegenden Angehörigen zu,  
suchen gemeinsam nach Entlastung und  
bieten Unterstützung! Kontaktieren Sie uns!

**pflegeBegleiter-Initiative Frankfurt**  
Telefon: 069 / 78 09 80 • Mobil: 0176 / 75 45 61 91  
E-Mail: [pflegebegleiter@frankfurter-verband.de](mailto:pflegebegleiter@frankfurter-verband.de)

**pflegeBegleiter-Infoladen in Bockenheim**  
Friesengasse 7 • 60487 Frankfurt am Main

Information und Begleitung in verschiedenen Sprachen.

Fortsetzung auf Seite 3

**freecall**  
0800 / 7 45 53 65

**Westerbach Apotheke**  
JOCHEN WIECHULA

Einfach, sicher und ohne doppelte Wege  
ia.de (Ihreapotheke.de)  
Jetzt scannen & ausprobieren

Und so funktioniert's in nur drei Schritten:

1. Scannen Sie den QR Code mit der Kamerafunktion Ihres Smartphones oder wählen Sie die Westerbach-Apotheke auf ia.de aus.
2. Laden Sie Ihr Rezeptbild hoch und reservieren Sie sich weitere preisgünstige Produkte aus unserem Sortiment.
3. Wir informieren Sie kurzfristig sobald Ihre Vorbestellung abgeholt werden kann oder lassen Sie sich Ihre Arzneimittel einfach kostenlos nach Hause liefern.

Schauen Sie auch in unseren Shop  
[www.westerbach-apotheke-shop.de](http://www.westerbach-apotheke-shop.de)

Westerbachstraße 293 info@westerbach-apotheke-shop.de Tel.: 069 - 934 97 70  
65936 Frankfurt/Main www.westerbach-apotheke-shop.de Fax: 069 - 934 97 74

# Ein stets gut gelaunter Wirt

Der langjährige Pächter des „Riwweler“ ist tot



Günther Vogt ist am 10. Juli im Alter von 78 Jahren verstorben.

Als ehemaliger Wirt des Apfelwein-Gasthauses „Zur Krone“ – im Volksmund nur „Riwweler“ genannt – hat er sich viele Freunde in Sossenheim geschaffen. Auch über Sossenheim hinaus war und ist der „Riwweler“ sehr beliebt. Es war auch Günther Vogts Verdienst, dass die „Krone“ zu den bekanntesten Apfelweinkneipen außerhalb von Sachsenhausen zählte.

Im „Riwweler“ war er ein Wirt mit Leib und Seele, der seinen Gästen nicht nur die Getränke brachte, sondern sie auch unterhielt. Viele Sossheimer werden Günther Vogt auch wegen seiner oft „trockenen Ansprache“ in Erinnerung behalten.

Noch bis vor wenigen Tagen traf man ihn stets gut gelaunt an. Dann ist er am vorletzten Freitag plötzlich verstorben. Die Beisetzung findet am morgigen Freitag um 12 Uhr auf dem Friedhof an der Siegerer Straße statt. mk

Der ehemalige Wirt des „Riwweler“, Günther Vogt, wird vielen Sossheimern in Erinnerung bleiben.

Archivfoto: Krüger

## Services nicht zur Verfügung

Verschiedene VGF-Services stehen am kommenden Wochenende nicht zur Verfügung.

Bei den Frankfurter Verkehrsbetrieben werden von Samstag, 25. Juli, 12 Uhr, bis Sonntag 26. Juli, 22 Uhr Wartungsarbeiten an der Internetverbindung durchgeführt. Auswirkungen hat das auch auf die Fahrgäste und Kunden der VGF: So werden die dynamischen Fahrgastinformationsanzeigen an Straßenbahn- und Bushaltestellen nicht in Betrieb sein – auch an einigen Haltestellen in Sossenheim. An den Ticketautomaten ist keine Kartenzahlung möglich, die Barzahlung funktioniert aber wie gewohnt. red

**Barankauf Pkw und Busse** – trotz Corona – in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/7210724

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**0 39 44 - 3 61 60**  
**www.wm-aw.de Fa.**

## AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 24. Juli bis 20. August 2020

### Evangelische Regenbogengemeinde

Sonntag, 26.07.

18.00 Uhr Abendgottesdienst „Feierabend“ mit anschließendem Beisammensein (Kirche Siegerner Straße)

Sonntag, 02.08.

11.00 Uhr Gottesdienst (Kirche Siegerner Straße)

Sonntag, 09.08.

11.00 Uhr Gottesdienst (Kirche Siegerner Straße)

Sonntag, 16.08.

11.00 Uhr Ökumenischer Auto-Gottesdienst mit Pfarrerin Dr. Charlotte Eisenberg und Pastoralreferent Michael Ickstadt auf dem Kerbeplatz

Dienstag, 18.08.

08.00 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst mit Pfarrerin Dr. Charlotte Eisenberg und Pastoralreferent Michael Ickstadt in der kath. Michaelskirche auf dem Kirchberg

Unsere Kirche ist weiterhin täglich für Sie geöffnet.

Bitte Hygiene- und Abstandsregeln beachten und Mund-Nase-Schutz mitbringen!

### Evang. Gemeindehaus Westerwaldstraße 20

Donnerstag, 06.08.

15.00 Uhr Richtig Erwachsene: Spiekerweg – Natur, Meer und Sonne (Reisebericht mit Egon Rehmann)

Freitag, 07.08.

19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit (Magdalene Lucas)

Montag, 17.08.

17.00 Uhr Gebetskreis (1. Treffen nach Lockdown)

Mittwoch, 19.08.

18.00 Uhr Frauenwirbelsäulengymnastik

19.30 Uhr Fotofreunde

Donnerstag, 20.08.

15.00 Uhr Richtig Erwachsene: Die Reformation und die Frauen

19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft

### Katholische Gemeinde St. Michael-Sossenheim der Pfarrei St. Margareta

Samstag, 25.07.

18.00 Uhr Abendlob (Kirche)

Sonntag, 26.07.

(Fest Hl. Anna und Hl. Joachim)

11.00 Uhr Eucharistiefeier unter Mitwirkung der kfd (Kirche)

Dienstag, 28.07.

15.00 Uhr „Spinnstube“ des Fördervereins St. Michael (Gemeindehaus)

Mittwoch, 29.07.

09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Rosenkranzgebet (Kirche)

Samstag, 01.08.

18.00 Uhr Abendlob (Kirche)

Sonntag, 02.08.

09.15 Uhr Eucharistiefeier (Kirche)

Mittwoch, 05.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Rosenkranzgebet (Kirche)

Samstag, 08.08.

18.00 Uhr Vorabendmesse (Kirche)

Sonntag, 09.08.

11.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Kirche)

Dienstag, 11.08.

15.00 Uhr „Spinnstube“ des Fördervereins St. Michael (Gemeindehaus)

Mittwoch, 12.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Kirche)

Samstag, 15.08.

(Mariä Aufnahme in den Himmel)

18.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Segnung der Kräuter (Kirche)

Sonntag, 16.08.

11.00 Uhr Ökumenischer Auto-Gottesdienst auf dem Kerbeplatz

Dienstag, 18.08.

08.00 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst für die Schüler\*innen der Albrecht-Dürer-Schule und Henri-Dunant-Schule (kath. St. Michaelskirche)

Bitte melden Sie sich unter 069/343131 (kath. Gemeindebüro bis 17.8., 12.00 Uhr) an. Erforderlich sind Vorname, Nachname, Adresse, Tel.-Nummer. Oder auf der Homepage: [www.margareta-frankfurt.de/](http://www.margareta-frankfurt.de/)

Gottesdienste Anmeldung. Nicht vergessen den Button „Klicken zum Teilnehmen“ zu betätigen. Anmeldung bis Freitag, 14.08., 15.00 Uhr

Mittwoch, 19.08.

09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Rosenkranzgebet (Kirche)

Donnerstag, 20.08.

17.00 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder mit Eltern der Gruppe A zum Kerzenschmücken (Gemeindehaus)

18.00 Uhr Frauengesprächskreis (Gemeindehaus)

Für die Gottesdienste am Samstag und Sonntag ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich telefonisch unter 069/343131 oder auf der Homepage: [www.margareta-frankfurt.de/](http://www.margareta-frankfurt.de/) Gottesdienste Anmeldung an.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.



Nach kurzer schwerer Krankheit ist meine geliebte Ehefrau, liebevolle Mutter und Großmutter von uns gegangen.

**Dorothea Rex** geb. Ambros

geboren am 31. Juli 1936  
von uns gegangen am 5. Juli 2020

In tiefer Trauer

Gotthard Rex

Angela & Ortwin mit Katharina und Tabea

Heidi mit Familie

Die Beisetzung hat am 17. Juli 2020 im engsten Familienkreis stattgefunden.

## Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sossheimer schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

**Sossheimer Wochenblatt**

### GRABMALE

Steinmetz- und Bildhauerarbeiten

**Dirk Pyka**

Bad Soden-NEUENHAIN

Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549  
[www.steinmetz-pyka.de](http://www.steinmetz-pyka.de)

Wir trauern um unsere liebe

**Oma Frank**

Die Familien Hartmann, Kitzel, Loetto und Woller

Die Beisetzung findet am Montag, dem 27. Juli 2020, um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Sindlingen statt

Wir haben einen guten Menschen verloren.

**Günther**

Danke für all die schönen, gemeinsamen Stunden.

Deine Freunde Elke und Erich,  
Irmchen und Manfred, Theo, Bea

Frankfurt am Main-Sossenheim, im Juli 2020

## Lieber Günther,

du hast das Leben genossen, viele Menschen in deinem Leben hast du als Riwweler-Wirt getroffen und ihnen mehr als genug Ebbelwoi eingegossen.

Leider müssen wir jetzt von dir, lieber Günther, Abschied nehmen. Und dir unsere letzte Ehre geben.

In wirklich tiefer Trauer werden wir dich, als besten Wirt, Freund und Nachbarn, immer in Erinnerung behalten. Danke dafür, dass wir an deinem Leben teilhaben durften.

Geboren bist du in Gelnhausen am 15. Mai 1942, verstorben in Frankfurt am 10. Juli 2020.

Die Beisetzung findet am 24. Juli 2020, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Sossenheim, Siegerner Straße, statt.

Bea, Lea, Luca,

Ingrid,

Claudia, Michael, Mark

Martina, Walter, Joshua und Samuel

Mechthilde,

Eleonore, Bruno



## PIETÄT BOLLIN



Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten

Frankfurt-Sossenheim Tel. 34 19 25 Schaumburger Straße 16

## Impressum

Das Sossheimer Wochenblatt erscheint im:

Schwalbacher Zeitung  
Verlag Mathias Schlosser  
Niederräder Straße 5  
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser  
Telefon: 06196/84 80 80  
Fax: 06196/84 80 82  
[info@sossheimer-wochenblatt.de](mailto:info@sossheimer-wochenblatt.de)

Anzeigenannahme:  
Telefon: 06196/84 80 80  
[anzeigen@sossheimer-wochenblatt.de](mailto:anzeigen@sossheimer-wochenblatt.de)

Druck:  
Coldsetinnovation Fulda  
Am Eichenzeller Weg 8  
36124 Eichenzell

Verteilung:  
Prospektverteilerdienst Malik  
Alzenauer Straße 33 a  
63517 Rodenbach  
Telefon: 06184/9 93 98 00

Redaktionschluss:  
Montag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:  
Dienstag, 12 Uhr

Druckunterlagenschluss:  
Mittwoch, 10 Uhr

## LESERBRIEF

Zum Artikel „Ein Parkplatz für Parkbänke“ in der Ausgabe vom 9. Juli erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an [info@sossenheimer-wochenblatt.de](mailto:info@sossenheimer-wochenblatt.de).

## „Die Bänke am Sulzbach sind wenig einladend für eine Rast“

Ich frage mich, wer auf die Idee kam und mit welcher Intention, mitten im „Nichts“ diese Bänke aufzustellen. Der darauf Sitzende hat weder einen Sonnenschutz, noch einen Sichtschutz. Man sitzt auf dem Präsentierteller. Die Bänke sind einfach wenig einladend für eine Rast.

In diesem Zusammenhang frage ich mich auch, warum in den letzten beiden Jahren der größte Teil der naturnahen Bepflanzung - auch die der schützenden Bäume und Sträucher - beseitigt wurden. Eine seit vielen Jahren im Schatten eines solchen Baumes stehende Bank wurde damit ebenfalls „freigelegt“. Alle Büsche wurden entfernt.

Nach über zwei Jahren Wüste auf dem Teilstück, auf dem nun diese Bänke aufgestellt wurden, wurde inzwischen wenigstens Rasen gepflanzt, nachdem man zuvor mehrmals akribisch jede auch

noch so kleine Wurzel eines wiedererstarkenden Busches heraus gerodet hatte. Der Rasen ersetzt aber nicht den schützenden Rahmen einer ordentlichen durchmischten Bepflanzung mit Sträuchern, Büschen und Bäumen, der für viele Tiere so wichtig ist und für den ruhesuchenden Bürger Schatten und zumindest etwas Schutz gegen Wind und Regen bedeutet. Somit sieht die gesamte Fläche vor der dahinter liegenden Umzäunung einfach nur traurig und armselig aus.

Ich habe diese Misere bereits vor Monaten an den Ortsbeirat gemeldet und dieser hat sich auch gekümmert, leider aber bis dato noch keine Antwort vom Grünflächenamt erhalten.

Ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass sich doch noch eine Amtsperson dieser traurigen Fläche annimmt und eine Wiederbepflanzung beauftragt.

Stefan Abel, Sossenheim

## Kleinanzeigen

**Tiefgaragenplatz in Sossenheim,** Siegerner Str. 59 ab sofort zu vermieten, Miete EUR 50,- / Monat. Tel. 01525 / 6940903

**Gartengrundstück in Sossenheim** zu kaufen gesucht. Tel. 0176 / 34 44 43 39

## Feiern nur im Auto

Fortsetzung von S. I

...keit einen gesamten Bierstisch für maximal zehn Personen unterschiedlicher Haushalte sowie Einzelbierstischplätze zu erwerben.

Die Tickets für die beiden Veranstaltungstage sowie die Freitickets für den Tag der Vereine sind erhältlich ab Freitag, 24. Juli, unter [www.sossenheimer-kernebarschen.de/tickets](http://www.sossenheimer-kernebarschen.de/tickets) im Internet.

Für den „Tag der örtlichen Vereine“ besteht zudem die Möglichkeit, auch spontan am Sonntag vorbeizuschauen. Jedoch ist hier anzumerken, dass maximal 250 Besucher zu der Veranstaltung auf den Kerneplatz gelassen werden. Zuvor online gebuchte Freitickets werden bevorzugt. Das personalisierte Kartenkontingent ist aufgrund der geltenden Corona-Schutzverordnung des Landes Hessen auf 250 Besucher beschränkt.

mk



Betriebsratsvorsitzender Günter Ledermann (links) und Geschäftsführer Karl-Heinz Brand (rechts) überreichen einen Spendenscheck in Höhe von 20.000 Euro an Nicol Hartel-Teixeira (2.v.l.) vom SOS-Kinderdorf Frankfurt und an Einrichtungsleiterin Clenda Scharf. Foto: SOS Kinderdorf

## Wieder eine große Geldspende

20.000 Euro für SOS-Kinder- und Familienzentrum in Sossenheim

Bei einem Besuch im SOS-Kinder- und Familienzentrum Sossenheim am vergangenen Freitag übergaben „tegut“-Geschäftsführer Karl-Heinz Brand und Günter Ledermann, der Vorsitzende des Betriebsrates, einen Spendenscheck in Höhe von 20.000 Euro.

Der Fuldaer Lebensmitteleinzelhändler „tegut“ unterstützt bereits seit 30 Jahren den Verein SOS-Kinderdorf. Seit Eröffnung des SOS-Kinder- und Familienzentrums Sossenheim im Jahr 2014 fließen die Spendengelder an die Frankfurter Einrichtung. Gelebt wird die langjährige Partnerschaft vor allem durch das besondere Engagement innerhalb der Belegschaft. So spenden einige Mitarbeiter beispielsweise ihre Betriebszugehörigkeitsprämien oder organisieren jährlich einen weihnachtlichen Losverkauf zugunsten des Sossenheimer Familienzentrums.

Auch dank der engagierten Mitarbeiter wurde im vergan-

genen Jahr eine Spendensumme in Höhe von 20.000 Euro erzielt. „Uns ist wichtig, die Entwicklung von Kindern zu unterstützen und somit die Zukunft der Gesellschaft mitzugestalten. Durch die langjährige Zusammenarbeit mit SOS-Kinderdorf erleben wir die Erfolge und die Wirksamkeit unseres sozialen Engagements mit. Das SOS-Kinderdorf Frankfurt vermittelt uns anschaulich, was unser Geld hier bewirkt“, erläuterte Karl-Heinz Brand.

Gerade in diesen schwierigen Zeiten sei dem Fuldaer Lebensmitteleinzelhändler die Unterstützung besonders wichtig. „Wir sind stolz auf die Summe von 20.000 Euro, die durch verschiedenste Aktionen zustande gekommen ist. So wurden zum Beispiel zu den Teibetriebsversammlungen im vergangenen Jahr keine Präsente an die teilnehmenden Mitarbeiter überreicht, sondern pro Teilnehmer ein Betrag von zwei Euro gespendet. Wir freuen uns, dass im SOS-Kinder- und Familien-

zentrum auf solch vielfältige Weise Kindern und Familien geholfen werden kann“, meinte Günter Ledermann.

Das SOS-Kinder- und Familienzentrum ist ein lebendiger Ort der Begegnung und Anlaufstelle für Kinder und deren Familien, Schwangere und Alleinerziehende. Hier finden sie vielfältige Angebote wie das Sprachcafé für Frauen, Eltern-Kind-Kurse, Bewegungsangebote für Kinder und Frauen, Gesundheitsberatung sowie fachliche Unterstützung in Fragen zu Elternschaft und Familie. Einrichtungsleiterin Clenda Scharf ist dankbar für die wertvolle Unterstützung und schätzt die langjährige Partnerschaft mit „tegut“. „Es freut uns sehr, dass „tegut“ unserem Familienzentrum als verlässlicher Partner zur Seite steht. Mit der finanziellen Unterstützung thematisieren wir gezielt gesunde Ernährung und das bewusste Auseinandersetzen mit Lebensmitteln als einen Schwerpunkt in unseren Angeboten.“ red

## Die Bürger dürfen beim Spiel- und beim Bolzplatz mitreden

Quartiersmanagement sucht Ideen für die Henri-Dunant-Siedlung

Der Spiel- und der Bolzplatz in der Henri-Dunant-Siedlung sollen im Rahmen des Projekts „Soziale Stadt Sossenheim“ umgestaltet werden. Beteiligungsaktionen für Groß und Klein werden zeigen, wie die Bewohnerinnen und Bewohner der Siedlung sich den Platz vorstellen.

Mit öffentlichen Quartiersrundgängen und anschließendem Kaffee-und-Kuchen-Picknick am 20. August und am 3. September starten die Beteiligungsaktionen nach den Sommerferien. „Trotz der aktuellen Lage wird es mehrere Mitmach-Aktionen geben“, erklärt die Quartiersmanagerin Zlatica Nizanska. „Wir nehmen die Bewohnerinnen und Bewohner aus der Henri-Dunant-Siedlung mit kleinen Corona-tauglichen Aktionen mit.“ Die beiden zweistün-

digen Quartiersrundgänge starten jeweils um 15 Uhr am Dunantring 8 am Stadtteilzentrum der AWO, die für diese Aktion auch Kooperationspartner ist. Um Voranmeldung wird gebeten.

Zudem können Interessierte ihre Ideen bis Ende August auch telefonisch unter 069/21002061 oder per E-Mail an [zlatica.nizanska@stadtberatung.info](mailto:zlatica.nizanska@stadtberatung.info) einreichen. „So können wir sichergehen, dass wir die Stimmen von möglichst vielen Bewohnerinnen und Bewohnern aus der Henri-Dunant-Siedlung hören“, so die Quartiersmanagerin.

„Die Anregungen und Wünsche werden bereits in die ersten Entwürfe einfließen“, schildert Daniela Evans vom Stadtplanungsamt. „Im Herbst werden wir die Entwürfe den Bewohnerinnen und Bewohnern der Henri-Dunant-Siedlung vorstellen und ihnen die Möglichkeit für weitere Kom-

mentare und Ergänzungen bieten“, so Daniela Evans. Der Spielplatz und der Bolzplatz sollen mit vielfältigen Spielmöglichkeiten ausgestattet werden und zu schönen Treffpunkten für die ganze Nachbarschaft werden.

Zu den Beteiligungen sind alle Bewohnerinnen und Bewohner der Henri-Dunant-Siedlung, insbesondere Familien, Kinder und Jugendliche sowie alle Interessierten eingeladen. Die Umgestaltungen des Spiel- und des Bolzplatzes gehören zu den Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms „Soziale Stadt“.

Das Quartiersmanagement gibt auch die nächsten Termine für die „aufsuchende Beteiligung“ bekannt. Diese finden am 19. und 24. August von 11.30 Uhr bis 13 Uhr vor der Henri-Dunant-Schule sowie am 20. und 25. August von 11.30 Uhr bis 13 Uhr vor der Edith-Stein-Schule statt. red



**Rücksichtslose Parker.** Den Rad- und Fußweg zu den Sulzbachwiesen und nach Sulzbach nutzen viele Autofahrer als Parkplatz. Richtig legal ist das nicht, aber es wird bisher geduldet. Auch wenn zwischen Schaumburger Straße und den Sulzbachwiesen genug Platz zu sein scheint, die frisch eingesäten Flächen am Neubau der Henri-Dunant-Schule sind jedoch keine Parkplätze. Foto: Krüger

## Großer Gold- und Pelzankauf im Central Hotel in Eschborn

Berliner Straße 31 - 35,  
65760 Eschborn  
Telefon 069 / 97 84 47 73

**Donnerstag  
23. Juli**

**Freitag  
24. Juli**

**Samstag,  
25. Juli**

**Jeweils von 10:00  
Uhr bis 18:00 Uhr**

**Wir zahlen bis zu**

**58,- EUR/g**

**Ihre Vorteile:**

- unverbindliche Beratung
- transparente Abwicklung
- seriöser Ankauf
- sofortige Barauszahlung
- kostenlose Hausbesuche nach Terminvereinbarung
- Wir zahlen bis zu 20 EUR Spritkosten bei Besuch der Aktion in Eschborn

**Ansprechpartner Herrn Markus!  
Telefon 069 / 97 84 47 73**



### Gold

Ankauf von Goldschmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahn- und Münzen, Barren, Platin, gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (bevorzugt breite Form), Colliers, Medallions, Golduhren (auch defekt).



### Silber

Silberschmuck, Münzen, Barren, Tafelsilber, Bestecke 800, auch Auflage 100 - 90 platiert.

### Ankauf von

Krokotischen, altem Porzellan, Puppen und Nähmaschinen.



### Bernstein

Bernsteinketten und -schmuck, Rohbernstein, Brocken aller Art, Bevorzugt Bernsteinketten in Oliven- oder Kugelformen und in gelblich-milchigen Farben.



### Pelze

Wir zahlen bis zu 4.000 EUR für alle Pelze i. Vb. mit einem Goldkauf.

**alter Modeschmuck**

# MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.



Patricia und Victoria waren bei den Lehrgängen dabei



Richard Mirwald stand nach längerer Pause wieder an der Platte



Kurz vor der Sommerpause fand bei der SG Sossenheim eine Trainerausbildung statt



Fotos: privat

## SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

### Tischtennisnachwuchs überzeugt in Viernheim

Der Förderkader des Hessischen Tischtennisverbandes besuchte ein bundesoffenes Turnier in Viernheim, was gleichzeitig der erste Wettkampf nach der Coronapause bedeutete. Mit dabei die Sossenheimer/innen Patricia Bresic, Simran Sandhu, Victoria Henrichs und Soolan Olika Ararso.

Soolan gewann am Ende seine Altersklasse deutlich, hatte allerdings kaum Gegner zu überwinden, die seiner Spielstärke entsprachen.

Etwas schwerer hatte es da schon Patricia Bresic, die auf den 3. Platz kam und sich dabei auch gegen Jungen durchsetzen musste.

Simran Sandhu und Victoria Henrichs fanden in ihrer Altersklasse nicht genügend Gegnerinnen und mussten gegen ältere Jungen antreten. Beide schlugen sich achtbar, ohne auf vorderen Plätzen zu landen. Bemerkenswert war allerdings der „Ausflug“ von Victoria in die Aktivienklasse bis 1500 TTR. Sie schaffte eine ausgeglichene Bilanz und besiegte u. a. Gegner mit über 1400 TTR-Punkten, was zweifelsfrei die an diesem Tag sportlich wertvollste Leistung war.

### Lehrgänge und letzte Trainingsaktivitäten vor der Sommerpause

Die ersten beiden Ferienwochen nutzt die SGS für Lehrgänge und letzte Trainingsaktivitäten, bevor es für 4 Wochen in die Sommerpause geht. Unser Trainer Markus Reiter führte in seiner Funktion als Verbandslehrwart eine Ausbildung für angehende Trainer durch. Alle waren mit Eifer dabei. Die wegen Corona begrenzte Teilnehmerzahl tat dem Engagement der „Trainerlehrlinge“ keinen Abbruch. Außerdem nutzte ein Teil von Nachwuchsspieler/innen die Möglichkeiten eines Lehrganges. Vor allem unsere Senioren trafen sich zu

letzten Vorbereitungen auf die neue Runde. Besonders erfreulich, dass Richard Mirwald nach einer längeren Pause wieder in „alter Frische“ mitmischte.

Ab Montag, den 17. August, wird das Training wieder aufgenommen, die nähere Einteilung muss noch auf die Coronavorschriften angepasst werden. Nach derzeitigem Stand erwartet der Verband aber einen normalen Rundenablauf. Die Saison eröffnet die 1. Herrenmannschaft am Sonntag, dem 30. August, mit dem Spiel gegen den TV Eschersheim, in dessen Reihen jetzt der langjährige Sossenheimer Burak Burakkin aktiv ist.

Klaus Deigert

## Vorsicht vor Astbrüchen

Bäume durch Hitze und Trockenheit geschwächt

Frankfurts Umweltdezernentin Rosemarie Heilig warnt vor der erhöhten Gefahr von Grünastbrüchen: „Davon können selbst augenscheinlich gesunde Bäume betroffen sein.“

Hauptursache für das Abbrechen voll belaubter Äste ist eine unzureichende Wasserversorgung. In der Folge kann es dann zum Ausbrechen ansonsten völlig gesunder und belaubter, im Einzelfall auch stärkerer Äste kommen.

Ursachen sind vermutlich Spätfolgen der Hitze und Trockenheit in den beiden vergangenen Jahren. Die Stadträtin mahnt deshalb zur Vorsicht und bittet um erhöhte Aufmerksamkeit sowohl in Parks und Grünanlagen, als auch im Bereich von Straßenbäumen, auf den Friedhöfen und im Stadtwald. Die Gefahr besteht aber generell bei allen Bäumen, also auch auf allen privaten Flächen. Besonders gefährlich wird es bei Sturm, Starkregenereignissen und Gewittern. Dann brechen die vorgeschädigten Äste besonders leicht.

In den vergangenen Jahren war das Phänomen vermehrt bei Pappeln, Rosskastanien, Eschen und Buchen festzustellen. Aber auch andere Baumarten sind betroffen. „Grünastbrüche sind nicht vorhersehbar, trotz regelmäßiger Kontrollen“, sagt die Dezernentin. Bei Schäden in den öffentlichen Grünflächen, im Stadtwald und an den Straßenrändern ist das Grünflächenamt unter der Telefonnummer 069/212-30991 zu informieren. Bei Abbrüchen auf allen anderen Flächen ist der Notruf der Feuerwehr zu wählen. red

| Apotheken Notdienst                                                                                     |                                                                                                         |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>23.7.</b><br><b>Schwarzbach Apotheke</b><br>Bechtenwalstr. 64,<br>F-Zeilsheim · Tel. 36 43 32        | <b>31.7.</b><br><b>Main Apotheke</b><br>Martinskirchstr. 64altkönig,<br>F-Schwanheim · Tel. 35 54 19    |
| <b>24.7.</b><br><b>Apotheke im Rewe Center</b><br>Ernst-Wiss-Straße 9<br>F-Griesheim · Tel. 35 35 69 40 | <b>1.8.</b><br><b>Kosmos-Apotheke</b><br>Königsteiner Str. 54,<br>F-Höchst · Tel. 30 40 88              |
| <b>25.7.</b><br><b>Wasgau-Apotheke</b><br>Königsteiner Str. 120<br>F-Unterliederbach · Tel. 37 29 29    | <b>2.8.</b><br><b>Hellerhof-Apotheke</b><br>Mainzer Landstr. 372,<br>Frankfurt · Tel. 73 59 17          |
| <b>26.7.</b><br><b>Linden-Apotheke</b><br>Königsteiner Str. 37<br>F-Höchst · Tel. 31 67 54              | <b>3.8.</b><br><b>Westerbach-Apotheke</b><br>Westerbachstr. 293,<br>F-Sossenheim · Tel. 9 34 97 7       |
| <b>27.7.</b><br><b>Bahnhof-Apotheke</b><br>Dalberg/Ecke Antoniterstr.<br>F-Höchst · Tel. 31 40 430      | <b>4.8.</b><br><b>AltKönig Apotheke</b><br>Niddagaustr. 73<br>Frankfurt · Tel. 069 / 78 36 39           |
| <b>28.7.</b><br><b>Albanus-Apotheke</b><br>Albanusstr. 22,<br>F-Höchst · Tel. 31 33 80                  | <b>5.8.</b><br><b>Eulen-Apotheke</b><br>Siegerner Str. 5,<br>F-Sossenheim · Tel. 34 44 64               |
| <b>29.7.</b><br><b>Bären-Apotheke</b><br>Königsteiner Str. 12,<br>F-Höchst · Tel. 31 34 19              | <b>6.8.</b><br><b>Liederbach-Apotheke</b><br>Königsteiner Str. 98,<br>F-Unterliederbach · Tel. 31 69 15 |
| <b>30.7.</b><br><b>Luthmer-Apotheke</b><br>Luthmerstr. 12,<br>F-Nied · Tel. 39 62 57                    | <b>7.8.</b><br><b>Feldberg-Apotheke</b><br>Schaumburger Str. 65,<br>F-Sossenheim · Tel. 34 28 30        |

## UNFALL - WAS NUN?

### Auto Karosserie- und Lackierung

4 Jahre Garantie auf unsere Arbeiten



#### Unfallinstandsetzung

Richtbankarbeiten PKW Kleinbusse  
 Computer-Achsmessung  
 Scheibenaustausch (Original)  
 Glasreparatur  
 Zeitwertgerechte Reparatur  
 Ausbeulen ohne Lackierung (Smart Repair)

Kunststoffreparatur  
 Rost-Beseitigungen  
 Klimageservice  
 Hohlraumversiegelung  
 Unterbodenschutz  
 Oldtimerrestaurierungen

#### Lackierungen aller Art

- PKW- und Klein-LKW Lackierungen
- Motorrad- und Design-Lackierungen
- Möbel- und Industrie-Lackierungen
- Fahrzeugaufbereitung (Polierarbeiten)
- Steinschlagbeseitigungen (Smart-Repair)

#### Neu: Unfallhelfer-App

Wir möchten Ihnen mit einer wirklich praktischen App für Ihr iPhone gerne auch dann helfen, wenn wir selbst nicht in Reichweite sind. Die Unfallhelfer-App zeigt Ihnen auf welche acht Schritte es nach direkt nach einem Unfall besonders ankommt.

Einfach den Code mit Ihrem iPhone einscannen und die Unfallhelfer-App kostenlos herunterladen.



**eggenweiler** 50 Jahre  
 06196 3121  
 65824 Schwalbach/Ts.  
 Am Flachsacker 1  
 www.eggenweiler.de

#### Unser kostenloser Service:

Abrechnung mit Versicherung im Schadensfall \* kostenlose Hol- und Bringdienst \* kostenlose Fahrzeugreinigung innen und außen \* 24 Std. Service \* kostenlos Ersatzwagen im Kaskoschadenfall \* Mietwagen.

# Die Besten auf ihrem Gebiet

## Fünf Ärzte der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus auf Focus-Ärztliste

Fünf Ärzte der Krankenhäuser der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus wurden von Kollegen aus ganz Deutschland auf die jüngst erschienene Focus-Ärztliste gewählt.

Am Klinikum Höchst sind das Chefarzt Dr. Lothar Schrod im Bereich Neonatologie, Chefarzt Prof. Dr. Claus Eckard in der Behandlung von Netzhauterkrankungen und Chefarzt Dr. Walter Ohlig als Experte für gutartige Prostatavergrößerungen.

Gleich zwei Mal gelistet ist Prof. Dr. Matthias Schwarz-

bach, ebenfalls Chefarzt am Klinikum Frankfurt-Höchst. Zum einen wird er als Spezialist in der Bauchchirurgie, zum anderen in der Gallenblasen- und Gallenwegs-Chirurgie geführt. Auf letzterem Gebiet zählt auch sein Chefarztkollege des Krankenhauses Bad Soden, Prof. Dr. Matthias Seelig, laut Focus zu den Besten seines Fachs. Für alle ist es nicht das erste Mal, dass sie auf der Liste vertreten sind.

Um die Focus-Ärztliste zu ermitteln, werden über mehrere Monate hinweg bundes-

weit Mediziner zum fachlichen Können ihrer Kollegen befragt. Nur Ärzte, die besonders häufig empfohlen werden, werden in den engeren Expertenkreis aufgenommen und um detaillierte Angaben, etwa zum Behandlungsspektrum, gebeten. Zusätzlich fließen Patientenbewertungen und wissenschaftliche Publikationen in das Ranking ein, das bereits seit einigen Jahren bei der Wahl des richtigen Spezialisten helfen soll. Erst nach Auswertung aller Bewertungskriterien entsteht die endgültige Liste. **red**



Christopher Porter (2.v.r.) übergibt die iPads an (von links) Helene Schneider, Prof. Dr. Markus Müller-Schimpfle und Prof. Dr. Hendrik Manner vom Klinikum Höchst. Foto: Klinikum Höchst

## iPad-Spende an das Klinikum

### Virtuelle Krankenbesuche für isolierte Patienten in Corona-Zeiten

Die Bank of New York Mellon spendete kürzlich zehn iPads an das Klinikum Frankfurt-Höchst, damit sich isolierte Patienten in Corona-Zeiten auf dem Weg der Genesung nicht alleine fühlen.

„Unsere Bank hat bereits eine Reihe von humanitären Hilfsaktionen gestartet insbesondere für an Covid-19-Erkrankte und die Menschen, die sie versorgen. Die von uns gesponserten

Tablet-Computer sollen unter anderem dabei helfen, den Patienten die Kommunikation mit ihren Liebstens trotz Isolierung zu ermöglichen“, unterstreicht Christopher F. Porter, Managing Director der Bank.

„Für unsere isolierten Patienten ist es eine enorme psychische Erleichterung sein, dass sie ihre Angehörigen, egal ob Ehepartner, Kinder oder Enkel, über einen virtuellen Krankenbe-

such sehen können – wenn auch nur über den Bildschirm“, freuen sich Chefarzt Prof. Dr. Hendrik Manner, und Stationsleiterin Helene Schneider. Sie dankten der Bank für die gespendeten Geräte. Zwei iPads aus der Spendenaktion sind außerdem ausgestattet mit Spielen im Einsatz für die kleinen Patienten, damit sie vor einer anstehenden Operation Ablenkung finden und die Nervosität sinkt. **red**

## LESERBRIEF

Zum Artikel „Baumaterialien aus der Natur“ in der Ausgabe vom 25. Juni erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbrief geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Ruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an [info@sossenheimer-wochenblatt.de](mailto:info@sossenheimer-wochenblatt.de).

## „Nachwachsende Rohstoffe haben positive Eigenschaften“

Der Artikel über nachwachsende Rohstoffe gibt Auskunft darüber, dass nachhaltige und langlebige Dämmstoffe zur Verfügung stehen, welche die Umwelt sowohl in der Herstellung als auch in der späteren Entsorgung nicht belasten. Diese ökologischen Dämmstoffe für Dächer und Fassaden sind viel zu wenig bekannt, obwohl sie eine Menge positiver Eigenschaften haben. Auf der Website des Verbandes „Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen“ (vdnr), unter [www.holzfaser.org](http://www.holzfaser.org), kann sich der interessierte Leser zu diesem Thema recht gut informieren.

Leider werden für Dächer bislang meist Dämmstoffe aus Polyurethan-Hartschaum (PUR) verwandt. Sie entstehen durch chemische Reaktion aus Erdöl mit weiteren Stoffen, die hier zu erklären den Rahmen eines Leserbriefes sprengen würden. Holzfaserdämmplatten werden dagegen aus nachhaltiger Forst-

wirtschaft hergestellt und sind ökologisch, umweltverträglich und recycelbar wie Holz. Müssen in weiter Zukunft nachfolgende Generationen wieder eine Gebäudesanierung vornehmen und die Vorgeneration mit Dämmstoffen aus Polyurethan-Hartschaum hat dämmen lassen, so können sie sich bei der Entsorgung mit großen Mengen an teurem Sondermüll herumschlagen, einmal abgesehen von der Umweltbelastung.

Sucht man nicht nur Schutz gegen Kälte, sondern auch gegen Hitze, was bei der Klimaerwärmung dringend geboten ist, sollten vorrangig Rohstoffe wie Holz und eingeklebte Zellulose als Dachdämmung in Betracht kommen. Das Dach eines Bestandsgebäudes, das zum Beispiel mit Holzfaser-Dämmplatten, in die Sparren eingeklebte Zellulose und Tonziegeln saniert wird, hat eine Phasenverschiebung von bis zu zwölf Stunden. Das heißt, bis die

Hitze durch Ziegeln und Dämmung hindurch kommt, brechen die Nachtstunden an und das Dach kühlt schon wieder ab. Diesen Hitzeschutz bieten PUR-Platten leider lange nicht so wirkungsvoll, sie sind nur leichter/schneller zu verlegen, somit billiger und werden von den meisten Dachdeckern präferiert.

Wer das Dach seines Bestandsgebäudes in näherer Zukunft neu eindecken lassen möchte, muss sich unweigerlich mit der Frage beschäftigen, wie und womit das Dach gedämmt werden soll. Hierbei sollte man sich nicht von vorne herein nur auf einen einzigen Dachdecker verlassen, sondern sich selbst erst einmal genauestens über die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Materialien und Möglichkeiten informieren, um für seine ganz eigenen Bedürfnisse das Richtige zu finden. Das sollte der erste Schritt sein, danach geht es an die Suche nach dem passenden Dachdecker.

Nur wer sich genügend Wissen angeeignet hat, kann mitreden, die richtigen Fragen stellen und die für ihn richtigen Entscheidungen treffen. Die Bauherren, denen hierzu die Zeit fehlt, sind gut beraten, einen Planer/Architekten zu beauftragen, der im Sinne des Bauherrn Gespräche führt, Angebote einholt, Preise vergleicht und die Bauarbeiten überwacht.

Langfristig betrachtet spart ein gedämmtes Dach viel Geld, kurzfristig gesehen kostet es natürlich erst einmal eine Stange Geld. Deshalb liegt eine gute und passgenaue Planung im eigenen Interesse des Bauherrn. Was die Zeit zwischen Planung, Suche nach dem richtigen Dachdecker, Erhalt der Angebote und Ausführung der Arbeiten betrifft, muss man etwa mit einem Jahr rechnen – Schnellschüsse sind unbedingt zu vermeiden.

Hendrik Becker, Sossenheim

## STELLENANGEBOTE

**Lkw-Fahrer, Führerscheininkl. C für Urlaubsvertretung 17.08. - 04.09.20 gesucht,**  
Einarbeitung vorher,  
für Baustellenverkehr mit 3-Achser inkl. Abrollcontainer, nur im Raum Ffm.,  
Tel.: 069 / 97 84 31 81

**Reinigungskraft**  
per sofort für Sulzbach Main-Taunus-Center gesucht. Mo., Mi., Fr. von 09.15 - 10.45 Uhr.  
Tel.: 0163/21725 67

Stadt  **Schwalbach am Taunus**

Die Stadt Schwalbach am Taunus sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

## Wirtschaftsförderer (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung mit Anforderungsprofil finden Sie unter [www.schwalbach.de](http://www.schwalbach.de) im Bereich Servicelinks unter „Stellenangebote“.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte über das Bewerberportal [www.interamt.de](http://www.interamt.de) oder senden Sie Ihren Lebenslauf, Ihre vollständigen Unterlagen und Ihr Motivationsschreiben als PDF-Datei an [personal@schwalbach.de](mailto:personal@schwalbach.de).



## Alles läuft. Nur die Kosten stehen.

Wartung & Inspektion<sup>1</sup> zum monatlichen Festpreis.

Genießen Sie Ihre Freiheit: Mit Ihrem Audi sind Sie immer in Bewegung. Stillstand gibt's nur in Sachen Kosten. Denn mit Wartung & Inspektion der Audi Leasing bekommen Sie besten Service zum festen Preis. Mit einer konstanten monatlichen Rate sind alle vorgeschriebenen Wartungs- und Inspektionsarbeiten laut Herstellervorgabe abgedeckt. So bleibt Ihr Audi in Bestform. Weitere Infos unter [www.audi.de/inspektion](http://www.audi.de/inspektion) oder direkt bei uns, Ihrem Audi Partner.

<sup>1</sup>Ein Angebot der Audi Leasing. Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Gültig für alle Audi (außer S-, RS- und R8-Modelle) mit einem Mindestalter von 3 Monaten, bei einer Laufzeit von 24 bis 48 Monaten und einer Fahrleistung bis zu 30.000 km/Jahr. Gilt nicht für Verschleißteile. Für private und gewerbliche Einzelkunden, die ihr Fahrzeug bar gekauft oder finanziert haben. Nicht verfügbar bei Fahrzeugen, für die bereits ein Leasingvertrag oder ein Dienstleistungsvertrag (Service-Management-Vertrag) mit der Audi Leasing besteht.

Ein attraktives Angebot – jetzt zugreifen.

# AUTO-KLEIN

Auto Klein GmbH & Co. KG, Audi Service, Westerbachstraße 234-240, 65936 Frankfurt am Main, Tel.: 0 69 / 34 10 11-0, [info@autoklein.de](mailto:info@autoklein.de)

# „Beitrag zum Klimaschutz“

## Ministerpräsident läutet den Kohleausstieg im Industriepark ein



Gemeinsam haben der hessische Ministerpräsident Volker Bouffier (2.v.l.), die Infraser-Geschäftsführer Jürgen Vormann (rechts) und Dr. Joachim Kreysing (links) sowie Projektleiter Andre Hawkrige symbolischen den Grundstein für die neue Gasturbinen-Anlage im Industriepark gelegt.

Foto: Infraser

Der hessische Ministerpräsident Volker Bouffier hat am 1. Juli im Industriepark Höchst die symbolische Grundsteinlegung für den Bau einer neuen Gasturbinenanlage vorgenommen.

Gemeinsam mit Jürgen Vormann und Dr. Joachim Kreysing, den Geschäftsführern von Infraser Höchst, befüllte der Ministerpräsident mit Bauplänen, Tageszeitungen und einigen Münzen eine Metallkapsel, die in den Betonsockel eingebracht wurde. Auch ein in Plexiglas gefasstes Stück Kohle wurde dem Grundstein beigelegt – ein Symbol für den Kohleausstieg, der im Industriepark Höchst mit der Inbetriebnahme der Gasturbinenanlage im Jahr 2022 Realität werden soll.

„Unser Land hat sich mit der Energiewende ambitionierte Ziele gesetzt. Das tun wir nicht aus einer Laune heraus, sondern

weil wir die Schöpfung bewahren wollen und für künftige Generationen Verantwortung tragen“, sagte Volker Bouffier im Rahmen der Feierstunde. „Wir können nur erfolgreich sein, wenn wir auch auf unsere Unternehmer setzen, die mit innovativen Ideen dazu beitragen, dass dieses Projekt gelingt.“ Die neue Gasturbinenanlage werde dafür sorgen, dass Emissionen von rund einer Million Tonnen pro Jahr vermieden werden.

Joachim Kreysing nannte den Bau der neuen Gasturbinen-Anlage einen „wichtigen Meilenstein“ für die Zukunftssicherung des Industrieparks Höchst. „Wir investieren rund 300 Millionen Euro in die Modernisierung der bestehenden Gasturbinen-Anlage und die beiden neuen Gasturbinen“, sagte der Infraser-Geschäftsführer. Die Bedeutung dieser Anlage geht weit über die Grenzen des Industrieparks hinaus. Ihr Strom wird in das Netz

der allgemeinen Versorgung gespeist und unterstützt damit die allgemeine Versorgungssicherheit des Stromnetzes. Darüber hinaus ermöglicht die Anlage eine hochflexible Fahrweise.

Mit Sorge betrachtet Infraser die Pläne des Bundestags, die Förderung für derartige Gasturbinen zu verschlechtern. „Aktuell gehen wir davon aus, dass sich die Rahmenbedingungen im Vergleich zu dem Zeitpunkt, als wir diese 300-Millionen-Euro-Investition beschlossen haben, zu unseren Lasten verändern werden“, sagte Joachim Kreysing. Der Infraser-Geschäftsführer befürchtet „langfristig negative Auswirkungen“ für den Industriepark Höchst.

Projektleiter Andre Hawkrige stellte bei der symbolischen Grundsteinlegung die technischen Details der neuen Anlage vor. Die beiden neuen Gasturbinen-Anlagen haben eine elektrische Leistung von jeweils 88 Megawatt. Nachgeschaltet sind zwei nachgefeuerte Abhitze-Dampferzeuger, die jeweils pro Stunde bis zu 200 Tonnen, mehr als 500 Grad heißen Hochdruckdampf sowie maximal 22 Tonnen Niederdruckdampf erzeugen können.

Die Baustelle für die neue Gasturbinen-Anlage befindet sich im Nordteil des Industrieparks nahe der bestehenden Anlage, deren Modernisierung aktuell läuft. Mit den neuen Gasturbinen erhöht Infraser Höchst die Stromerzeugungskapazitäten im Industriepark Höchst um 60 Prozent auf 478 Megawatt. **red**

## Babbelstubb

Zu einem ersten Treffen in der „Corona-Zeit“ trifft sich die „Babbelstubb“ am Dienstag, 28. Juli.

Die Zusammenkunft beginnt um 16 Uhr im „Hainer Hof“ in der Schaumburger Straße unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln. Speisen und Getränke muss dieses Mal jeder selbst bezahlen. Wer Interesse hat teilzunehmen, sollte sich bitte bis zum 21. Juli bei Sabine Klüber unter der Telefonnummer 0176/47146197 anmelden. **red**

## Noch Plätze frei

Bei den diesjährigen Wegscheide-Ferienfreizeiten sind noch einige Plätze frei

„Ich freue mich, dass die Wegscheide ihre Tore wieder öffnet“, sagt Bildungsdezernentin Sylvia Weber. In der zweiten Ferienhälfte gibt es noch wenige Plätze in den einwöchigen Freizeiten. Die Schnupperfreizeit ist für Wegscheideeneulinge konzipiert und die Englischfreizeit für Jugendliche, die neben typischen Freizeitangeboten ihre Kommunikationsfähigkeiten in der englischen Sprache verbessern wollen. Die Angebote enthalten Betreuung, Unterkunft, Verpflegung und Bustransfer. Frankfurter Geschwisterkinder erhalten eine Ermäßigung von 25 Prozent. Informationen und Anmeldungen sind über die Stiftung Frankfurter Schullandheim Wegscheide erhältlich, die telefonisch unter 069/612845 und per E-Mail an kontakt@wegscheide.org zu erreichen ist. Weitere Hinweise gibt es auch unter [www.wegscheide.org](http://www.wegscheide.org) im Internet. **red**

## Seniorenrecht & Barrierefrei. ABHOHLSERVICE!

Hallenbad | Sauna | Dampfbad | Lift  
Infrarot | Kegelbahn | Livemusik  
Alle Zi. Du/WC/TV/Fön/Safe/Wlan.  
HP ab 49 €.Panoramalage, Biergarten. Erholungsort. Prospekt anfr.

Landhotel Spessarttrub | Wiesenerstr. 129 | 97833 Frammersbach  
Tel. 09355-7443 | [landhotel@spessarttrub.de](mailto:landhotel@spessarttrub.de) | [www.spessarttrub.de](http://www.spessarttrub.de)



## RALF BAIER

Meisterbetrieb

Sanitärinstallation - Gasheizungen  
Bauspengerei und Kundendienst

Am Kunzengarten 38 - 65936 Frankfurt  
Telefon: 0 69 / 34 19 94 - Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

## CLEMENS HAUPT

IHR ZUVERLÄSSIGER  
FLIESENMEISTERBETRIEB  
BERÄT SIE, PLANT UND  
GESTALTET IHR ZUHAUSE.

- Behindertengerechte Bäder
- Bad/WC-Sanierung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung
- Natursteinverlegung

Telefon 061 92 / 9 56 08 47  
Fax 061 92 / 9 56 08 49  
Mobil 01 74 / 3 44 76 41  
E-Mail: [hauptc@web.de](mailto:hauptc@web.de)

## Ihr Schlüssel-Fachgeschäft

Sossenheimer  
Kopp  
Schlüsseldienst

Reparatur, Verkauf +  
Montage von  
Einbruchsicherungen,  
Zylinderschlossern,  
Türschließern, Panzer-  
riegeln, Garagentoren,  
Brandschutztüren

Tel. (069) 34 16 04  
Fax (069) 34 27 83  
Internet: [www.kopp-firm.de](http://www.kopp-firm.de)  
Mail: [info@koppffm.de](mailto:info@koppffm.de)

## Herr Daniel kauft

Pelze aller Art, Orden, Zinn, Puppen, Krüge, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Gold-, Mode- und Bernsteinschmuck, Silberbestecke, Münzen, Teppiche, Porzellan, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, komplette Nachlässe.

Kostenlose Beratung und Anfahrts sowie Wert einschätzung.

Zahle Höchstpreise! Barabwicklung.

Täglich 7.30 Uhr - 20.30 Uhr erreichbar.

Tel. 069 / 46095562

# Telefonservice

## Autoservice und -handel

### JS-Autoservice

Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifen-service, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste  
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)

Tel. 26 02 35 88  
Fax 34 80 57

## Autopflege

### Autopflege Lukas e.K.

Lackierung, Smart-Repair, Leasing-Rück-läufer, Dellenentfernung, Reinigung  
Ffm.-Sossenheim, Dünantring 125

Tel. 069 / 30 05 98 68  
mobil 0176 / 62 25 95 48  
[info@autopflege-lukas.de](mailto:info@autopflege-lukas.de)  
[www.autopflege-lukas.de](http://www.autopflege-lukas.de)

## Baustoffe +

### Gerätevermietung

### Moos & Söhne GmbH & Co. KG

Schwalbach/Ts., Burgstraße 2  
Tel. 0 61 96 / 50 86 - 0  
Fax 0 61 96 / 8 31 41  
[info@moos-baustoffe.de](mailto:info@moos-baustoffe.de)  
[www.moos-baustoffe.de](http://www.moos-baustoffe.de)

## Computer

### Complete GmbH

Kaufberatung, PC-Installation, Virenbe-seitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren  
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 85

Tel. 069 / 34 81 24 45  
[info@complete-gmbh.com](mailto:info@complete-gmbh.com)  
[www.complete-gmbh.com](http://www.complete-gmbh.com)

## Energieberatung

### eta-Plus Energieberatung

Energet. Altbauenergieberatung, Energieaus-weise, Baubegleitung, Schimmelpilzanalyse  
Sulzbach, Fronhofstr. 12

Tel. 06196 / 5 24 12 15  
Fax 06196 / 5 24 12 13  
[info@eta-plus.de](mailto:info@eta-plus.de)  
[www.eta-plus.de](http://www.eta-plus.de)

## Essen auf Rädern

### Menüservice appetito AG

im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“  
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305

Tel. 0 61 92 / 20 77 30  
Fax 059 71 / 80 20 80 55

## Fußpflege

### KeDo Service

alle Problemfälle, auch Diabetiker, eingewachsene Zehennägel  
Ffm.-Sossenheim, Robert-Diömann-Str. 18

Tel. 069 / 34 05 16 18  
Fax 069 / 34 05 16 19

## Gartengestaltung

### Allendorf

Ffm.-Sossenheim,  
Alpenroder Straße 39

Tel. 34 82 82 26  
Fax 34 81 23 13

## Immobilien

### Haus & Grund Sossenheim

Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie

Tel. 069 / 78 80 01 20  
Fax 069 / 34 05 89 43  
[h.j.langer@t-online.de](mailto:h.j.langer@t-online.de)  
[www.hug-sossenheim.de](http://www.hug-sossenheim.de)

### M. Klotzbach

Immobilien, Hausverwaltungen  
Ffm.-Sossenheim,  
Sossenhimer Riedstraße 16b

Tel. 069 / 34 78 78  
Fax 069 / 34 78 75  
[m.k.immobilien@online.de](mailto:m.k.immobilien@online.de)

## Installationen

### Hagen Klinkert Meisterbetrieb

Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik  
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45

Tel. / Fax 069 / 34 63 66  
mobil 0162 / 4 32 37 35

### Rainer Haupt, Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung- und Klimatechnik  
Sulzbach, Sossenhimer Weg 39

Tel. 06196 / 9 99 86 00  
Fax 06196 / 9 99 85 99  
[info@gasheizung24.de](mailto:info@gasheizung24.de)

### Walter Opelt Meisterbetrieb

Elektroanlagen, Sanitärtechnik  
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2

Tel. 34 53 20  
mobil 0177 / 3453200  
[walteropelt@web.de](mailto:walteropelt@web.de)

### Bernhard Schuler Meisterbetrieb

Sanitär, Heizung, Installationen,  
Kundendienst  
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22

Tel. 06196 / 2 16 92 58  
Fax 06196 / 9 87 58 91

## Jalousien

### Rolladenbau Mook GmbH

Ffm.-Sossenheim,  
Kappusstraße 11-13

Tel. 34 50 55  
[www.mook.de](http://www.mook.de)

## Kfz-Gutachten

### SVS Sach-Verständigen-Stelle

für Kfz-Gutachten, Technik und  
Controlling GmbH  
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134

Tel. 60 60 86 - 0  
Fax 60 60 86 - 50

[kontakt@svs-gutachten.de](mailto:kontakt@svs-gutachten.de)  
[www.svs-gutachten.de](http://www.svs-gutachten.de)

## Kfz-Werkstatt

### KURT Kfz-Werkstatt

Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifen-service, Karosseriearbeiten, AU + HU  
Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93

Tel. 34 82 97 78  
Fax 34 82 97 79  
[info@kurt-kfz.de](mailto:info@kurt-kfz.de)

## Krankenpflege

### Ambulante Krankenpflege - Lars Döring

„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“  
Ffm.-Unterliederbach  
Sossenhimer Weg 28a

Tel. 069 / 30 85 35 60  
Fax 069 / 30 85 35 61

[info@pflegedienst-doering.de](mailto:info@pflegedienst-doering.de)  
[www.pflegedienst-doering.de](http://www.pflegedienst-doering.de)

### KeDo Krankenpflege

alle Kassen, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Fußpflege  
Ffm.-Sossenheim, Robert-Diömann-Str. 18

Tel. 069 / 34 60 - 10  
Fax 069 / 34 60 - 11  
[info@kedo-frankfurt.de](mailto:info@kedo-frankfurt.de)

## Maler und Lackierer

### Malermeister Smole

Ffm.-Sossenheim,  
Westerwaldstraße 8

Tel. 37 56 38 20  
[www.smole.de](http://www.smole.de)

## Massage

### Praxis Wolfgang Klein

myofasziale Triggerpunkttherapie,  
Lymphdrainage, med. Fußpflege.  
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 283

Tel. 34 51 00  
0171 / 74 85 705

## Pflegedienste

### Ambulante Krankenpflege - Lars Döring

„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“  
Ffm.-Unterliederbach  
Sossenhimer Weg 28a

Tel. 069 / 30 85 35 60  
Fax 069 / 30 85 35 61

[info@pflegedienst-doering.de](mailto:info@pflegedienst-doering.de)  
[www.pflegedienst-doering.de](http://www.pflegedienst-doering.de)

### Pflegedienst Team Reinert GmbH

Ffm.-Sossenheim,  
Alt-Sossenheim 76

Tel. 91 33 190  
Fax 91 33 19 19

[pflegedienst-teamreinert@t-online.de](mailto:pflegedienst-teamreinert@t-online.de)  
[www.pflegedienst-teamreinert.de](http://www.pflegedienst-teamreinert.de)

## Polsterei

### Polsterei Petkovic

Polsterie und Raumausstattung  
Schwalbach,  
Bahnstraße 10

Tel. 06196 / 776 99 02  
[www.polsterei-dekoration.de](http://www.polsterei-dekoration.de)

## Rolladenbau

### Rolladenbau Mook GmbH

Ffm.-Sossenheim,  
Kappusstraße 11-13

Tel. 34 50 55  
[www.mook.de](http://www.mook.de)

## Schlosserei

### Peter Wildberger GmbH

Schlosserarbeiten aller Art  
Ffm.-Sossenheim,  
Alt-Sossenheim 21

Tel. 34 18 42  
Fax 34 12 36

## Second Hand

### TMS – Mein Lädchen mit Herz

Verkauf von neuer und gebrauchter Ware  
nicht nur für sozial schwache Menschen  
Ffm.-Sossenheim,  
Am Kapellenberg 18 A

[mobil01573@07.48.525](mailto:mobil01573@07.48.525)

## Steuerberatung-Expatriates

### Basten GmbH Steuerberatung

Expatriates, Moss, VAT, Mehrwertsteuer  
Sulzbach, Im Haindell 1

Tel. 06196/50 02 15  
[sebastian.basten@datevnet.de](mailto:sebastian.basten@datevnet.de)  
[www.basten.de](http://www.basten.de)

## Umzugsservice

### Int. Möbeltransporte Christ GmbH

Umzüge aller Art, auch Übersee,  
Lagerung  
Sulzbach, Wiesenstraße 21

Tel. 06196/76501-0  
Fax 06196/76501-19  
[info@christ-umzug.com](mailto:info@christ-umzug.com)  
[www.christ-umzug.com](http://www.christ-umzug.com)

# Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sossenheimer  
Wochenblatt

Sulzbacher  
Anzeiger

Schwalbacher  
Zeitung

Sie wollen auch mitmachen? Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an

Telefon 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666 · [anzeigen@schwalbacher-zeitung.de](mailto:anzeigen@schwalbacher-zeitung.de)

# Für Spaß im Sommer

## Neue Aktionsfläche am Höchster Mainufer

Ende Juni hat Planungsdezernent Mike Josef (SPD) die neu geschaffene Sommeraktionsfläche am Mainufer in Höchst offiziell an Vereine und Initiativen übergeben.

Das Mainufer vor der Höchster Altstadt hat sich seit seiner Umgestaltung zu einem zentralen Ort mit einer hohen Aufenthaltsqualität entwickelt. Was bisher fehlte, war eine feste Fläche für kleinere Veranstaltungen und Aktionen. Vor diesem Hintergrund brachten lokale Initiativen und Einrichtungen aus dem Stadtteil – unter anderem die Tanzschule Weber und die Initiative Frankfurt West – die Idee einer Sommeraktionsfläche am Mainufer ein. Das Stadtplanungsamt und das Stadtteilmanagement der NHW-Marke „ProjektStadt“ entwickelten sie im Rahmen des Förderprogramms Innenstadt Höchst weiter. Das Grünflächenamt realisierte die Fläche am Mainufer zwischen Ochsenturm und Spielplatz.

„Das Mainufer ist von großer Bedeutung für die Identifikation der Höchst mit ihrem Stadtteil. Durch die Anbindung an die Mainfähre und den Grüngürtelweg ist es zudem oft der erste Ort, den Fremde von Höchst wahrnehmen. Er hat daher auch große Bedeutung für das Außenimage“, erklärte Dr. Jürgen Schmitt, der Leiter des Stadtteilbüros in Höchst. „Eine solche Sommeraktionsfläche kann für eine weitere Belebung des Mainufers wichtige Impulse setzen“, ergänzte Mike Josef.

Die Fläche soll in Zukunft von Interessierten auch spontan bespielt werden können, es sei denn, sie ist für eine Veranstaltung reserviert. Die während der Corona-Pandemie geltenden Abstands- und Hygieneregeln im öffentlichen Raum müssen bei der Nutzung der Fläche natürlich eingehalten werden. Gleiches gilt für bei Veranstaltungen zu beachtende Vorschriften des Ordnungsamts.

red



Ab sofort können Vereine und Institutionen die Aktionsfläche am Mainufer für Veranstaltungen nutzen. Foto: Nassauische Heimstätte

## „Im Einzelfall müssen wir wieder Schulen schließen“

### Die Stadt bereitet sich auf den Regelunterricht nach den Ferien vor

Gesundheitsdezernent Stefan Majer (B90/Die Grünen) hat eine positive Bilanz des Infektionsmanagements an Frankfurter Schulen gezogen: „Das Team des Gesundheitsamtes hat schnell alle notwendigen Maßnahmen ergriffen, um die Gesundheit der Schüler und der Lehrerschaft zu schützen.“

Im Zusammenhang mit der Wiederaufnahme des Schulbetriebs in Hessen und insbesondere mit der Öffnung der Grundschulen im Regelbetrieb waren vereinzelt Erkrankungsfälle von SARS-CoV-2 aufgetreten, bei denen ein möglicher Kontakt zu einer Schule bestand. Bei zehn Personen, die positiv getestet worden waren, mussten mögliche Kontakte im Umfeld Schule in Betracht gezogen werden. Die meisten Betroffenen hatten im Zeitintervall der Ansteckungsfähigkeit aber keinen Kontakt zur Schule. Das Frankfurter Gesundheitsamt veranlasste in einigen Fällen Testungen in Schulen. Für einzelne Klassen, in einem Fall für eine ganze Schule, wurde der Präsenzunterricht kurzfristig ausgesetzt. Diese Entscheidung ist als Vorsichtsmaßnahme getroffen worden, da mit der Rückkehr zum Regelbetrieb am 22. Juni Abstandsregelungen im täglichen Ablauf nicht mehr so durchgeführt werden konnten wie zuvor.

Der Gesundheitsdezernent bittet um Verständnis dafür, „dass das Gesundheitsamt in einer solchen Situation schnell handeln muss und nicht immer allen Wünschen der Beteiligten sofort nachkommen kann. Im Kontext von Reihentestungen, bei denen viele Menschen getestet werden, können nur positive Befunde kommuniziert werden.“ Das Aussetzen des Präsenzunterrichts ist nicht gleichbedeutend mit dem Aussprechen einer Quarantäne. Eine Quarantäne wird vom Gesundheitsamt für Einzelpersonen angeordnet und in diesem Fall auch mit den betroffenen Personen kommuniziert.

Integrations- und Bildungsdezernentin Sylvia Weber sagt: „Die Sicherheit der gesamten Schulgemeinde muss immer oberste Priorität haben. Dafür werden wir in Frankfurt alle notwendigen Maßnahmen ergreifen. Derzeit arbeiten wir daran, die verschiedenen Abläufe optimal miteinander zu verzahnen und gut vorbereitet zu sein, wenn der Regelbetrieb nach den Sommerferien wiederaufgenommen wird.“

Mit der Wiederaufnahme des Regelbetriebs kann es erneut zu positiven Fällen von SARS-CoV-2 unter Schülern, Lehrkräften sowie weiterem Schulpersonal kommen. Hier sind nach Angaben der Stadt Strukturen geschaffen worden, um die schnelle Kommunikati-

on mit den Schulen zu ermöglichen. Das Gesundheitsamt ermittelt bei jedem positiven Einzelfall und lege die weiteren Maßnahmen fest. Diese reichen von Testungen der betroffenen Personen bis zum Aussetzen des Schulbetriebs.

Die Sommerferien und die Verordnung des Landes Hessen zu Quarantänemaßnahmen für Reisrückkehrer aus Risikogebieten werfen für das neue Schuljahr auch in den Schulen Fragen auf. Es werden alle gebeten, sich vor Abreise noch einmal über den aktuellen Stand beim Robert-Koch-Institut zu informieren.

Personen, die aus einem vom Robert-Koch-Institut gelisteten Risikogebiet einreisen – aktuell beispielsweise die Türkei, Serbien, Bosnien, Schweden, USA – müssen sich nach Einreise nach Deutschland in ihrer eigenen Wohnung für 14 Tage in Quarantäne begeben. In diesem Fall müssen sie sich auch beim Gesundheitsamt melden. Für Frankfurt muss das Gesundheitsamt per E-Mail an corona@stadt-frankfurt.de kontaktiert werden.

Personen, die über ein ärztliches Attest über die Freiheit von Covid-19 verfügen, sind von der Quarantäne ausgenommen. Sie müssen das Attest für 14 Tage aufbewahren.

Weitere Fragen zur Quarantäne von Reisrückkehrern werden unter [www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de) beantwortet.

red



Die erfolgreichen Ausbildungsabsolventen des diesjährigen Jahrgangs bei Provadis – Steven Dittrich, Linda Schneider, Tobias Klar und André Ochs (vordere Reihe von links) – wurden im kleinen Rahmen für ihre besonderen Leistungen geehrt. Foto: Provadis

## Ausbildungsende soll kein Abschluss sein

### Bei Provadis schafften 185 Absolventen ihre Prüfungen und wurden verabschiedet

Gut qualifiziert und für die berufliche Zukunft gerüstet: 185 Nachwuchskräfte haben ihre Ausbildung bei Provadis in Höchst erfolgreich abgeschlossen. Eine große Feier zur Verabschiedung und Würdigung der ehemaligen Auszubildenden konnte es in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie allerdings nicht geben.

Stattdessen finden auf Fachgruppenebene Veranstaltungen statt, bei denen sich die Ausbilder im feierlichen Rahmen persönlich von ihren ehemaligen Schützlingen verabschieden.

Provadis-Geschäftsführer Dr. Udo Lemke gratulierte den Absolventen in einem persönlichen Brief zum erfolgreichen Abschluss der Ausbildung:

„Sie haben es geschafft. Hinter Ihnen liegen ereignisreiche, spannende, freudige und für manchen sicher auch anstrengende Ausbildungsjahre, in denen Sie zu einer anerkannten Fachkraft geworden sind.“ Er ermutigte die Absolventen, das Ende der Ausbildung nicht als Abschluss, sondern vor allem als Chance für die Zukunft zu betrachten. Nach einer Verschnaufpause des Lernens, sollten die Absolventen dem bekannten Motto des „lebenslangen Lernens“ aber weiterhin treu bleiben.

Die besten Absolventen haben sich eine ganz besondere Wertschätzung ihres Engagements und ihrer starken Leistungen verdient. Diese Auszeichnungen erhielten Ste-

ven Dittrich, Chemikant, und André Ochs, Elektroniker für Automatisierungstechnik, von Clariant sowie Linda Schneider, die bei Sanofi ihre Ausbildung zur Chemielaborantin absolvierte und Tobias Klar, der bei Infraser Höchst zum Mechatroniker ausgebildet wurde. Die Jahrgangsbesten wurden aufgrund der besonderen Umstände in diesem Jahr in einem kleinen Kreis von Absolventen, Ausbildern und Unternehmensvertretern ohne Publikum geehrt.

Linda Schneider weiß zu schätzen, wie professionell die Umsetzung der Corona-Maßnahmen und die Unterstützung der Auszubildenden abgelaufen ist und brachte dies im Rahmen der Ehrung zum Ausdruck:

„Provadis und unsere Ausbilder haben sich dafür eingesetzt, dass wir unsere Ausbildung auch in dieser schwierigen Zeit wie geplant abschließen konnten. Dafür möchte ich mich im Namen aller Absolventen und insbesondere bei unseren Ausbildern bedanken.“

Provadis bildet in insgesamt über 40 Ausbildungsberufen aus, mit Schwerpunkt im naturwissenschaftlichen Bereich. Unter den Absolventen waren unter anderem Laboranten, Chemikanten, Mechatroniker, Elektroniker sowie Industriekauffrauen- und -männer. Auch Fremdsprachenkorrespondenten, Informatiker und Fachlageristen haben ihre Ausbildung bei Provadis erfolgreich abgeschlossen.

red

## Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Das  
**Sossenheimer**  
Wochenblatt

kommt im Internet jeden Tag heraus. Unter [www.sossenheimer-wochenblatt.de](http://www.sossenheimer-wochenblatt.de) veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sossenheim und den Frankfurter Westen.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung kostenlos auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!

Jetzt ohne Registrierung und Anmeldung



# Königstein im Taunus – Heilklimatischer Kurort im schönsten Mittelgebirge der Welt



*IN DEN BEWALDETEN AUSLÄUFERN DES HOCHTAUNUS, „DER HÖHE“, GESCHÜTZT VOR DEM RAUEN WETTER DES NORDENS UND DEM SONNIGEN SÜDEN HIN SICH ÖFFNEND, LIEGT KÖNIGSTEIN. AM FUSSE DES ERSTEN HEILKLIMA-PARKS DEUTSCHLANDS IST DIE LUFT REIN UND FRISCH, DAS KLIMA MILD, FAST MEDITERRAN UND VARIANTENREICH. KÖNIGSTEIN HAT EINE BEVORZUGTE LAGE.*

## Willkommen in der Premium Class

Auch „Wasserdoktor“ Dr. Georg Pingler erkannte diese bevorzugte Lage. Mit Kaltwasserbehandlungen und Bewegung an der frischen Luft feierte er hier Mitte des 19. Jahrhunderts Erfolge und ebnete den Weg zum international beachteten Gesundheitsstandort.

Heilklimatischer Kurort ist Königstein seit 1935. Seit 2002 mit seinem Stadtteil Falkenstein sogar zweifach, das ist einmalig! Und für das „gewisse Extra“ steht die Auszeichnung: „Heilklimatischer Kurort der Premium Class“.

## Geschichte & Tradition

Nicht nur als Gesundheitsstandort ist Königstein legendär – auch um seine Gründung rankt eine Sage: Als sich Frankenkönig Chlodwig in den Wäldern des Taunus verirrt, erschien ihm, aus einem Stein heraus, eine weißgekleidete Jungfrau und prophezeite ihm den Sieg gegen die Alemanen. Nach siegreicher Schlacht errichtete er auf jenem Stein eine Burg: „Stein des Königs“. Unter den Burgen im Vorder-Taunus ist sie die größte.



## Natur & Entdecker

Zu ihren Füßen schmiegt sich die Altstadt mit ihren malerischen Gässchen und sehenswerten historischen Gebäuden. Eine beachtliche Zahl an Gaststätten und Restaurants bieten ein regionales und internationales Speisenangebot. Viele Parkanlagen unterstreichen die Verbundenheit zur Natur. Auf einem lustvollen Spaziergang durch den denk-

malgeschützten Kurpark entdeckt man tolle Blickachsen und exotisches Gehölz.

## Erleben & Staunen

Eines der außergewöhnlichsten Bäder Mitteleuropas ist das Königsteiner Kurbad. Der Betonkoloss mit der außergewöhnlichen Farbgebung in Blau und Orange vor dem sattem Grün der Natur lädt zum Schwimmerlebnis in 29 °C warmem Wasser mit ummauertem Beckenrand und Spiegeldecke. Im Panorama-Außenbecken genießt man ganzjährig 32°C beheiztes Wasser – und den Ausblick auf die Festungsrüne.



**Dank eines umfangreichen Kultur- und Festprogramms wird dem Besucher von Frühling bis Herbst an jedem Wochenende etwas geboten.**

*Foto: Anke Dyhringer*

zweite Burg: Die Burgrüne Falkenstein mit der tollsten Aussicht über die Weiten der Rhein-Main-Ebene.

Hinter Falkenstein beginnt der Heilklima-Park: 20 km<sup>2</sup> reinste Luft und therapeutisch nutzbares Heil-Klima. Ihn durchziehen 34 leistungsphysiologisch vermessene Heilklima-Wanderwege. Zwölf davon starten in Königstein.

Die Kur- und Stadtinformation bietet, neben vielen anderen Veranstaltungen, regelmäßig geführte Heilklima-Wanderungen an, um die besondere Art des Wanderns kennen zu lernen.



*Foto: Heiko Rhode*

## Wandern im Heilklima

Der Falkensteiner Hain ist ein Naturschutzgebiet inmitten der Stadt. Hier findet sich eine



**Das Alte Rathaus, einst Durchgang zur Burg, heute Burg- und Stadtmuseum mit sehenswertem Burg-Modell.** *Foto: Heiko Rhode*



## Kontakt

Kur- und Stadtinformation  
Hauptstraße 13 a  
61462 Königstein im Taunus

Telefon: (0 61 74) 202 251  
E-Mail: [info@koenigstein.de](mailto:info@koenigstein.de)  
Web: [www.koenigstein.de](http://www.koenigstein.de)

## Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9.00–15.00 Uhr  
Sa. 10.00–14.00 Uhr  
So.\* 10.00–14.00 Uhr

\* in Corona-Zeiten